



# Markt Sommerhausen

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Bürgermeister Wilfried Saak, Hauptstraße 15

97286 Sommerhausen, Tel. (09333) 2 16

Fax: (09333) 82 26; E-Mail: [rathaus@sommerhausen.de](mailto:rathaus@sommerhausen.de)

## Gedanken des Bürgermeisters

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**



der Herbst ist da – die Blätter fallen, und mit ihnen auch die Arbeit.

Nicht alle lieben das bunte Laub, denn es will zusammengekehrt und entsorgt werden. Die Biotonnen sind dabei oft zu klein.

Am Brandsberg steht unser Grüngutplatz bereit, geöffnet bis Ende November. Jeden Samstagvormittag können Sie dort Ihr Laub und Grüngut abliefern. Wer es eiliger hat, darf sein Grüngut auch in Ochsenfurt oder Eibelstadt abgeben.

Auch unser Bauhof hat in dieser Jahreszeit alle Hände voll zu tun: Straßen, Grünflächen und der Friedhof werden regelmäßig vom Laub befreit. Das dabei anfallende Grüngut bringen wir ebenfalls zum Platz am Brandsberg. Auf dem Friedhof wird das Laub in speziellen Containern und Tonnen gesammelt, bis das Team Orange es abholt.

Diese Behälter sind ausschließlich für das Grüngut bestimmt, das auf dem Friedhof anfällt. Die Entsorgungskosten trägt die Gemeinschaft. Bitte entsorgen Sie daher keine privaten Abfälle in diesen Containern. In die Biotonnen und den Biocontainer gehören nur organische Abfälle – also kein Plastik, keine Handschuhe, keine Blumentöpfe und keine Grablichter.

Falsche oder missbräuchliche Nutzung verursacht zusätzliche Arbeit für den Bauhof – und Kosten für uns alle. Leider finden sich auch immer wieder abgebrannte Grablichter, die einfach liegen bleiben.

Unsere Kinder im Kindergarten haben es besser verstanden: Beim Vormittag zum Thema Klimaschutz wussten sie genau, dass Abfall in den Mülleimer gehört – und wenn keiner in der Nähe ist, nimmt man ihn wieder mit nach Hause. Schließlich hat man ihn ja auch hergebracht!

Die Regenbogenkinder haben alles sofort richtig sortiert – ein Vorbild für uns alle. Da soll noch einer sagen, die Jugend lerne nichts!

**Genießen Sie den Herbst und seine Farbenpracht!**



Ihr  
**Wilfried Saak**  
1. Bürgermeister

# Bekanntmachungen



## Rathaus Sommerhausen



### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

dienstags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

### Zur Info:

Die Bürgermeistersprechstunde am Dienstag, 11.11.2025 findet nicht statt.  
Wir bitten um Beachtung!

### Terminabstimmung per Telefon oder Mail weiterhin möglich:

- über die Telefonnummer der Gemeinde Sommerhausen: Tel. 09333/216
- über die E-Mail-Adresse des Marktes Sommerhausen: [rathaus@sommerhausen.de](mailto:rathaus@sommerhausen.de)

gez. Wilfried Saak  
1. Bürgermeister

## WIR GEDENKEN DER OPFER VON KRIEG UND GEWALT

### TRAUER

### ERINNERUNG

### MAHNUNG

*Gedenkstunde  
an die Opfer von Gewalt und Krieg,  
an Kinder, Frauen und Männer aller Völker*

## HERZLICHE EINLADUNG

ZUM TOTENGEDENKEN

**VOLKSTRAUERTAG  
AM SONNTAG, 16. NOVEMBER 2025**

vor dem Ehrenmal am Kirchplatz

- 09.15 Uhr Aufstellen der Vereine in der Maingasse zum Kirchgang
- 09.30 Uhr Kirchliche Feier
- 10.45 Uhr Ende des Gottesdienstes
- 10.50 Uhr Gedenkfeier vor dem Gefallenenehrenmal  
mit Kranzniederlegung durch die Vertreter der Vereine

*Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Teilnahme an der Gedenkstunde  
und die örtlichen Vereine mit ihrer Fahnenabordnung mitzuwirken.*

## Zur Information

### Wasserversorgung

### Ansprechpartner Messstellenservice (Wasserzähler)

Für technische Fragen hinsichtlich der Wasserzähler  
stehen Ihnen von der Mainfranken Netze GmbH  
folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Thomas Baunach Tel.: 09 31/36-14 49  
E-Mail: [Thomas2.Baunach@mainfrankennetze.de](mailto:Thomas2.Baunach@mainfrankennetze.de)  
Herr Otto Emmerling Tel.: 09 31/36-12 50  
E-Mail: [otto.emmerling@mainfrankennetze.de](mailto:otto.emmerling@mainfrankennetze.de)

Den Austausch der Wasserzähler (ausgenommen  
Gartenwasserzähler) übernehmen die Monteure der  
Mainfranken Netze GmbH und ist für Sie kostenlos.  
Dies geschieht aus eichrechtlichen Gründen. Damit  
wird sichergestellt, dass der Zähler Ihren Verbrauch  
mit der notwendigen Genauigkeit misst. Der Monteur  
führt einen Ausweis mit sich, der auf Ihren Wunsch hin  
vorgezeigt werden kann.

Für den Fall, dass Sie am Tag des Zählerwechsels keine  
Zeit haben oder nicht anwesend sein sollten, wird Ihnen  
ein Schreiben im Briefkasten mit einer Terminvorgabe  
hinterlegt. Sollten Sie an der Terminvorgabe ebenfalls  
verhindert sein, kontaktieren Sie bitte den Monteur, der  
auf den Schreiben hinterlegt wurde.

### Hinweis an alle Vereine!

Bitte denken Sie an Ihre  
Weihnachts- und Neujahrsgrüße  
bis zum 01. Dezember 2025.

Ihre Redaktion





## **Weihnachtsbaumspender/in gesucht!**

### **Anmelden – und im November abholen lassen**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

damit unsere Gemeinde auch in diesem Jahr wieder in weihnachtlichem Glanz erstrahlen kann, bitte ich Sie um eine Weihnachtsbaumspende am Kirchplatz und zum Ausschmücken der Kirche.

Ideal sind Bäume aus Einzelstand mit einer Höhe zwischen 5 und 8 Metern. Außerdem muss zum Abholen eine Zufahrtsmöglichkeit für einen Lkw gegeben sein. Das Fällen und der Abtransport des gespendeten Baumes übernehmen die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs *kostenlos*.

Wer der Gemeinde einen Weihnachtsbaum kostenlos zur Verfügung stellen möchte, kann sich mit der Verwaltung unter **Tel. 216** oder unter [rathaus@sommerhausen.de](mailto:rathaus@sommerhausen.de) in Verbindung setzen.

Im Voraus ein *herzliches Vergelt`s Gott*.

Ihr

Wilfried Saak  
1. Bürgermeister



## **Nachbarschaftshilfe Sommerhausen**

Jederzeit erreichbar unter

**Tel. 09333/99939 (Birgit Gunreben) oder  
Tel. 09333/433 (Inge Eilers)**



### **Containerstandort Sommerhausen am Brandsberg**



**bis 29. November 2025  
geöffnet!**

**Samstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Angeliefert werden können nur Grüngut bis zu 5 cbm und max. 1,50 Meter lang, Bauschutt und Glas.

Gemeindeverwaltung

### **Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Südliches Maintal**

**- Mainparkring 1 - Eibelstadt**

|                   |                          |
|-------------------|--------------------------|
| <b>Dienstag</b>   | <b>14.00 – 18.00 Uhr</b> |
| <b>Donnerstag</b> | <b>14.00 – 18.00 Uhr</b> |
| <b>Samstag</b>    | <b>09.00 – 14.00 Uhr</b> |



# Gemeinderat



**Hinweis zu Veröffentlichungen von Gemeinderatssitzungen!**  
Die gesamte öffentliche Marktgemeinderatssitzung kann im Bürgerinformationssystem unter <https://vgem-eibelstadt.de/buergerservice> online eingesehen werden.

## Aus der Marktgemeinderatssitzung vom 01.10.2025 - Öffentlicher Teil -

### Vorstellung Sanierungskonzept „Willy-Supp-Halle“

#### Sachverhalt:

Vorstellung des aktuellen Sachstandes zur Sanierungsplanung „Willy-Supp-Halle“ durch Herrn Hans Steinmann.

Herr Steinmann gibt einen Überblick über die Entstehung der Willy-Supp-Halle, die Anzahl der Mitglieder und die Aufteilung der Mitglieder und die Abteilungen.

Er erklärt, was bei einer Generalsanierung alles gemacht werden muss wie z.B. Lüftung erneuern, Heizung erneuern, Barrierefreiheit.

Die Kosten würden sich bei einer Generalsanierung auf ca. 3,5 bis 4,5 Millionen Euro belaufen.

80 % Förderung könnte es evtl. von der Städtebauförderung geben. Rest von 20 % (ca. 800.000,00 Euro) ist nicht geklärt.

Zur Kenntnis genommen

### Bauantrag für den geplanten Dachgeschossausbau zu Wohnzwecken mit Errichtung von zwei Einzelgauben straßenseitig und einer hofseitigen Gaube mit kleinem Balkon, mit energetischer Sanierung des Daches auf dem Grundstück Fl. Nr. 237, Am Berghof 3

#### Sachverhalt:

Dem Marktgemeinderat liegt der Bauantrag für den geplanten Dachgeschossausbau mit energetischer Sanierung auf dem Grundstück Fl. Nr. 237, Am Berghof 3 vor.

Das Grundstück liegt gem. § 34 BauGB im Innenbereich, sowie im Geltungsbereich der Gestaltungssatzung.

Durch vorliegenden Bauantrag ist geplant, auf der östlichen Gebäudeseite (Hofseite) eine bodentiefe Dachgaube mit einer Breite von 3,07 m, mit Austritt zu einem Balkon zu errichten.

Auf der westlichen Gebäudeseite sind zwei Einzelgauben mit einer Breite von je 1,55 m geplant.

Durch den Ausbau bzw. die energetische Sanierung des Daches ergibt sich eine Erhöhung des bestehenden Firstes von 7 cm.

U. a. wegen der flachen Dachneigung des Hauptdaches sind einige Abweichungen von der Gestaltungssatzung notwendig:

- Die Gesamtgaubenbreite von max. 1/3 der Firstlänge wird überschritten. Die Firstlänge beträgt beim bestehenden Gebäude 7,97 m. Die beiden Einzelgauben erreichen gemeinsam eine Breite von 3,10 m.
- Der Dachgaubenabstand zum First ist mit 66 cm kleiner als der durch Satzung festgesetzte Mindestabstand von 1,25 m.
- Die Höhe der Gaubenfenster sind größer wie die durch Satzung festgesetzte max. Größe von 80 % der Fassadenfenster

- Die hofseitige Gaube ist mit einer größeren Fensterbreite als die unterliegenden Fassadenfenster geplant. Lt. Satzung dürfen Dachgaubenfenster höchstens so breit wie die darunter liegenden Fassadenfenster sein.

Die Planungen, insbesondere die notwendigen Abweichungen, wurden mit der Sanierungsberatung abgestimmt. Die geforderten Änderungen, welche durch die Sanierungsberatung, mit Stellungnahme vom 22.07.24 gefordert wurden, sind in den vorliegenden Planungen entsprechend umgesetzt worden.

Die nun noch erforderlichen Abweichungen durch o. g. Überschreitungen sind gem. Stellungnahme vom 15.09.2025 städtebaulich vertretbar und werden von Frau Haines befürwortet.

Aufgrund der notwendigen Abweichungen ist eine Förderung durch das kommunale Förderprogramm jedoch nicht möglich.

Hinweis: Für die notwendigen Abweichungen wird auf die Untere Denkmalschutzbehörde verwiesen. Diese hat wegen des Ensembleschutzes Priorität.

#### Beschluss:

Dem Marktgemeinderat liegt der Bauantrag zum geplanten Dachgeschossausbau und energetischer Sanierung des Anwesens Am Berghof 3, Fl. Nr. 237 vor.

Den notwendigen Abweichungen von der Gestaltungssatzung hinsichtlich der max. Gesamtgaubenbreite von 1/3 der Firstlänge, dem nicht eingehaltenen Dachgaubenabstand zum First und der Überschreitung der max. Größe und Breite der Gaubenfenster in Bezug auf die Fassadenfenster werden zugestimmt.

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag wird erteilt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

### Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für die energetische Sanierung des Daches sowie der Außenwände auf dem Grundstück Fl.Nr. 292, Rathausgasse 6

#### Sachverhalt:

Dem Marktgemeinderat liegt ein Antrag auf denkmalrechtlich Erlaubnis für die energetische Sanierung des Daches sowie der Außenwände auf dem Grundstück Fl.Nr. 292, Rathausgasse 6, vor.

Das Grundstück liegt gem. § 34 BauGB im Innenbereich sowie denkmalgeschützten Ensemble von Sommerhausen. Zudem sind die Vorgaben der Gestaltungssatzung zu beachten.

Bei dem nicht einsehbaren Gebäudeteil im Innenhof handelt es sich um ein Nebengebäude aus den 1960er Jahren, dass zu Wohnzwecken genutzt wird. In Abstimmung mit der Sanierungsberaterin kann nicht von einem ortsbildprägenden Gebäude gesprochen werden.

Die vorhandene Faserzementendeckung des flachen Pultdaches soll durch eine rote Trapezblecheindeckung ausgetauscht werden und energetisch ertüchtigt werden.

Laut § 4 Abs. 2 Nr. 3 der Gestaltungssatzung sind nicht glänzende Bleche mit Stehfalzausführung lediglich an Werkstattgebäuden zulässig.

Aus Kostengründen ist eine rote Trapezblecheindeckung in Stehfalzoptik möglich.

Auch die Gebäuderückwand zur östlichen Grundstücksgrenze soll erneuert werden. Hierbei sollen sowohl eine

Dämmung angebracht werden, als auch die vorhandenen Glasbausteine durch Brandschutzverglasungen ausgetauscht werden.

Die Brandschutzverglasungen wurden mit dem Landratsamt abgestimmt. Diese können nicht wie in § 6 Abs. 1 Nr. 1 der Gestaltungssatzung in Holz ausgeführt werden, weshalb eine Abweichung von der Festsetzung erforderlich ist.

Der Fassadenputz sowie die Fassadenfarbe sind gem. Satzung in mineralischer Ausführung zu wählen. Eine Farbabstimmung hat zu gegebener Zeit zu erfolgen. Zudem ist die Installation von PV-Modulen vorgesehen. Es sollen nach Abstimmung mit der Sanierungsberaterin zwei rechteckige Flächen im Sinne der Satzung belegt werden. Zum Innenhof ist der Austausch von zwei Kunststoffens-tern geplant um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten. Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1 der Satzung sind lediglich Holzfenster zulässig und im Ensemble keine Abweichungen möglich. Auch die Sanierungsberaterin empfiehlt eine Holzausführung.

Aus städtebaulicher Sicht wird dem Vorhaben unter Vorbehalt der o. g. Änderungen zugestimmt.

#### **Beschluss:**

Dem Marktgemeinderat liegt der Antrag auf denkmal-schutzrechtliche Erlaubnis für die energetische Sanierung des Daches sowie der Außenwände auf dem Grundstück Fl.Nr. 292, Rathausgasse 6, vor.

Aufgrund der Lage im nicht einsehbaren Bereich, der positiven Stellungnahme der Sanierungsberaterin sowie der Tatsache, dass es sich um ein neuzeitliches Gebäude aus den 1960er Jahren handelt, wird eine abweichende Ausführung der Dacheindeckung befürwortet. Die Stehfalzo-Optik der Trapezblecheindeckung ist als Mindestanforderung zu definieren, andernfalls ist eine komplette Stehfalzausführung erforderlich. Einer reinen Trapezblecheindeckung wird nicht zugestimmt.

Zu gegebener Zeit hat eine Farbabstimmung mit der Sanierungsberaterin zu erfolgen.

Einer Anordnung der PV-Module in zwei rechteckigen Feldern wird zugestimmt. Auf die Einhaltung der übrigen Festsetzungen der Gestaltungssatzung wird verwiesen.

Aufgrund der Lage im Ensemble sowie der städtebaulichen Stellungnahme wird ein Austausch einzelner Kunststoff-fenster nicht befürwortet. Die Fenster sind mit Ausnahme der nachweislich erforderlichen Brandschutzverglasungen aus Holz auszuführen.

Unter den genannten Voraussetzungen wird das gemeind-liche Einvernehmen erteilt.

Einstimmig beschlossen  
Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

#### **Umbau einer Schule zu einem Kindergarten, Auftragsvergabe Metallbauarbeiten**

##### **Sachverhalt:**

Die Metallbauarbeiten wurden vom Architekturbüro AK-Plus über das Technische Bauamt beschränkt ausgeschrieben. Die Submission fand am 25.09.2025 statt. Von 17 angefrag-ten Firmen haben 5 fristgerecht ein Angebot eingereicht.

Die Erstprüfung ergab keine Beanstandung und die gefor-dernten Unterlagen wurden vollständig und unterschrieben vorgelegt.

Im Anschluss wurden die Angebote vom Architekturbüro Ak-Plus sachlich, wirtschaftlich und rechnerisch geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass das günstigste Angebot der Firma Metall Bau Schiffer das Angebot nicht vollständig vorgelegt hat. Dieser Formfehler führt zum Ausschluss des

Angebots, da die Seite 3 des Formblatts 213 dem Angebot nicht beigelegt wurde.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma KS Metall Solutions aus 96160 Geiselwind in Höhe von 140.526,42 (inklusive 2 % Nachlass) Euro brutto abgegeben.

Der zweite Bieter lag mit 151.426,91 Euro brutto um ca. 7,8 % über dem günstigsten Angebot.

Das teuerste Angebot schloss mit 210.872,76 Euro brutto um ca. 50 % über dem günstigsten Angebot.

Das Architekturbüro AK-Plus empfiehlt, für die Metallbau-arbeiten das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters, der Firma KS Metall Solutions, vom 23.09.2025, mit einer Auf-tragssumme von 140.526,42 (inklusive 2 % Nachlass) Euro brutto zu vergeben.

##### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den Auftrag an die Fir-ma KS Metall Solutions aus 96160 Geiselwind in Höhe von 140.526,42 (inklusive 2 % Nachlass) Euro brutto zu verge-ben.

Einstimmig beschlossen  
Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

#### **Umbau einer Schule zu einem Kindergarten, Auftragsvergabe Spenglerarbeiten**

##### **Sachverhalt:**

Die Spenglerarbeiten wurden vom Architekturbüro AK-Plus über das Technische Bauamt beschränkt ausgeschrieben. Die Submission fand am 25.09.2025 statt. Von 9 angefrag-ten Firmen haben 2 fristgerecht ein Angebot eingereicht.

Die Erstprüfung ergab keine Beanstandung und die gefor-dernten Unterlagen wurden vollständig und unterschrieben vorgelegt.

Danach wurden die Angebote vom Architekturbüro AK-Plus sachlich, wirtschaftlich und rechnerisch geprüft.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma K. Wei-ßenberger GmbH aus 97450 Schwebenried in Höhe von 176.120,67 Euro brutto abgegeben.

Der zweite Bieter lag mit 203.884,43 Euro brutto um ca. 16 % über dem günstigsten Angebot.

Das Architekturbüro AK-Plus empfiehlt, für die Spenglerar-beiten das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters, der Fir-ma K. Weißenberger vom 24.09.2025, mit einer Auftrags-summe von 176.120,67 Euro brutto zu vergeben.

##### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den Auftrag an die Firma K. Weißenberger GmbH aus 97450 Schwebenried in Höhe von 176.120,67 Euro brutto zu vergeben.

Einstimmig beschlossen  
Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

#### **Umbau einer Schule zu einem Kindergarten, Auftragsvergabe Fensterarbeiten**

##### **Sachverhalt:**

Die Fensterarbeiten wurden vom Architekturbüro AK-Plus über das Technische Bauamt beschränkt ausgeschrieben. Die Submission fand am 25.09.2025 statt. Von 15 angefrag-ten Firmen haben 6 fristgerecht ein Angebot eingereicht.

Die Erstprüfung ergab keine Beanstandung und die geforderten Unterlagen wurden vollständig und unterschrieben vorgelegt.

Danach wurden die Angebote vom Architekturbüro AK-Plus sachlich, wirtschaftlich und rechnerisch geprüft.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma Häberle aus 97215 Uffenheim in Höhe von 222.172,60 (inklusive 2% Nachlass) Euro brutto abgegeben.

Der zweite Bieter lag mit 222.660,90 Euro brutto um ca. 0,21 % über dem günstigsten Angebot.

Das teuerste Angebot schloss mit 305.018,44 Euro brutto um ca. 37 % über dem günstigsten Angebot.

Das Architekturbüro AK-Plus empfiehlt, für die Fensterarbeiten das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters, der Firma Häberle, vom 23.09.2025, mit einer Auftragssumme von 222.172,60 (inklusive 2% Nachlass) Euro brutto zu vergeben.

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den Auftrag an die Firma Häberle aus 97215 Uffenheim in Höhe von 222.172,60 (inklusive 2% Nachlass) Euro brutto zu vergeben.

Einstimmig beschlossen

Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

### **Umbau einer Schule zu einem Kindergarten. Auftragsvergabe Betoninstandsetzung**

#### **Sachverhalt:**

Die Betoninstandsetzung wurden vom Architekturbüro AK-Plus über das Technische Bauamt beschränkt ausgeschrieben.

Die Submission fand am 25.09.2025 statt. Von 7 angefragten Firmen haben 2 fristgerecht ein Angebot eingereicht. Die Erstprüfung ergab keine Beanstandung und die geforderten Unterlagen wurden vollständig und unterschrieben vorgelegt.

Danach wurden die Angebote vom Architekturbüro AK-Plus sachlich, wirtschaftlich und rechnerisch geprüft.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma S + R Bausanierung aus 97450 Arnstein in Höhe von 139.536,90 Euro brutto abgegeben.

Der zweite Bieter lag mit 156.523,22 Euro brutto um ca. 12 % über dem günstigsten Angebot.

Das Architekturbüro AK-Plus empfiehlt, für die Betoninstandsetzung das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters, der Firma S + R Bausanierung, vom 22.09.2025, mit einer Auftragssumme von 139.536,90 Euro brutto zu vergeben.

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den Auftrag an die Firma S + R Bausanierung aus 97450 Arnstein in Höhe von 139.536,90 Euro brutto zu vergeben.

Einstimmig beschlossen

Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

### **Renovierung der kommunalen Wohnung Schleifweg 4, Dachgeschoss links. Auftragsvergabe Malerarbeiten**

#### **Sachverhalt:**

Im gemeindeeigenen Anwesen Schleifweg 4 war die Wohnung im Dachgeschoss links seit dem 15.09.2014 bis zum 31.01.2025 vermietet und wurde am 30.04.2025 zurückgegeben.

Das Mietverhältnis wurde fristlos zum 31.01.2025 seitens des Marktes Sommerhausen gekündigt und die Räumung der Wohnung wurde im August durchgeführt.

Die Wohnung befindet sich in einem äußerst verwahrlosten Zustand. Um die Wohnung wieder vermieten zu können, sind Renovierungsarbeiten nötig.

Für die Ausbesserung der Löcher in den Dachschrägen in der Küche und im Wohnzimmer sowie für Streicharbeiten wurde die Firma Spiegel zur Abgabe eines Angebotes gebeten.

Das vorliegende Angebot wurde vom Bauamt geprüft. Es wurden dabei keine Ausschlussgründe festgestellt.

Das Angebot schließt mit einer Angebotssumme in Höhe von 5.421,29 Euro brutto ab.

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, die Firma Spiegel zum Angebotspreis von 5.421,29 Euro brutto mit den Malerarbeiten zu beauftragen.

Einstimmig beschlossen

Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

### **Renovierung der kommunalen Wohnung Schleifweg 4, Dachgeschoss links. Auftragsvergabe Sanitär**

#### **Sachverhalt:**

Im gemeindeeigenen Anwesen Schleifweg 4 war die Wohnung im Dachgeschoss links seit dem 15.09.2014 bis zum 31.01.2025 vermietet und wurde am 30.04.2025 zurückgegeben.

Das Mietverhältnis wurde fristlos zum 31.01.2025 seitens des Marktes Sommerhausen gekündigt und die Räumung der Wohnung wurde im August durchgeführt.

Die Wohnung befindet sich in einem äußerst verwahrlosten Zustand. Um die Wohnung wieder vermieten zu können, sind Renovierungsarbeiten nötig.

Für den Austausch der Sanitäreinrichtung (Waschbecken, WC und Armaturen) wurde die Firma Braungardt zur Abgabe eines Angebotes gebeten.

Das vorliegende Angebot wurde vom Bauamt geprüft.

Es wurden dabei keine Ausschlussgründe festgestellt.

Das Angebot schließt mit einer Angebotssumme in Höhe von 1.477,98 Euro brutto ab.

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, die Firma Braungardt zum Angebotspreis von 1.477,98 Euro brutto mit den Sanitärarbeiten zu beauftragen.

Einstimmig beschlossen

Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

### **Bekanntgaben des Bürgermeisters**

### **Renovierung der kommunalen Wohnung Schleifweg 4, Dachgeschoss links**

Die Gesamtkosten der Renovierung belaufen sich auf 12.913,83 Euro

Gesamt: Schleifweg 4

| Arbeiten          | Betrag in € brutto |
|-------------------|--------------------|
| Malerarbeiten     | 5.421,29           |
| Sanitärarbeiten   | 1.477,98           |
| Schreinerarbeiten | 6.014,56           |
| Summe             | 12.913,83          |

## Sitzungskalender des Marktgemeinderates

### Die nächsten geplanten Sitzungstermine:

| <u>Datum</u>                  | <u>Uhrzeit</u> | <u>Art</u>               |
|-------------------------------|----------------|--------------------------|
| Donnerstag, 13. November 2025 | 19.30 Uhr      | Marktgemeinderatssitzung |
| Donnerstag, 27. November 2025 | 19.30 Uhr      | Marktgemeinderatssitzung |

**Sitzungsort:** Sitzungssaal Rathaus

### Anträge

Bauanträge und Anfragen müssen spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Sitzung im Rathaus eingegangen sein, damit diese Punkte für die Ratsmitglieder ordnungsgemäß vorbereitet werden können.

## Jubilare

***Wir gratulieren herzlich***

**Frau Emma Schuck,**  
Hauptstraße 6,  
zur Vollendung des 70. Lebensjahres  
**am 08.11.2025**



**Frau Ruth Oehler,**  
Hauptstraße 24,  
zur Vollendung des 71. Lebensjahres  
**am 10.11.2025**



**Herrn Klaus Isberner,**  
Gräfin-Hildgard-Str. 7,  
zur Vollendung des 70. Lebensjahres  
**am 10.11.2025**



Gemeindeverwaltung

## Kindergarten



Am Dienstag, 11.11.2025 findet der  
**MARTINSZUG**

- mit Reiter, Ross und Blaskapelle -  
des Kindergartens Sonnenschein statt.

Treffpunkt und Start ist  
um 17.30 Uhr am Kindergarten,  
Gräfin-Hildgard-Str. 18, 97286  
Sommerhausen.

Nach dem Zug wollen wir den Abend  
gemeinsam am Martinsfeuer ausklingen lassen.  
Bitte Tasse/Becher für die Heißgetränke  
mitbringen sowie KLEINGELD (Spendenbox)  
für die Snacks.

Wir freuen uns auf eine  
zahlreiche Teilnahme



Martinszug durch Sommerhausen

Anzeige

### Briefbögen - Visitenkarten

bei

**Phylokarte** Print GmbH  
info@phylokarte.de

Anzeige

### **Plakate**

bei

**Phylokarte** Print GmbH  
info@phylokarte.de

## Veranstaltungen

**ab 28.11.2025**

**Ausstellung „Heilige Bilder – Ikonen und Bücher“**

Galerie im Kilianshaus – Sommerhausen – Hauptstraße 7  
täglich geöffnet von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**bis 08.11.2025**

**„Die Entführung der Amygdala“ von Anna Gschnitzer im Torturmtheater**

Spieltage Dienstag bis Freitag um 20.00 Uhr

Samstag 16.30 Uhr und 19.00 Uhr

Karten: Dienstag bis Samstag ab 16.00 Uhr unter  
09333/268 oder [kartenbestellung@torturmtheater.de](mailto:kartenbestellung@torturmtheater.de)

**bis 16.11.2025 Ausstellung**

**„Sommerhäuser Zeitgeschehen“**

Ort: Mehrzweckraum Rathaus

Immer sonntags von 10.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Veranstalter: Bürgerverein

**11.11.2025**

**Martinszug**

Ort: Kindergarten

Veranstalter: Kindergarten Sonnenschein

**12.11.2025**

**„Literarischer Salon“**

mit dem Sommerhäuser Stadtschreiber Markus Grimm  
Thema Paula Modersohn-Becker, Texte, Gedanken  
und Gespräche in der Ars Vini Franken Vinothek,  
Katharinengasse 9, Sommerhausen

Uhrzeit: 19.00 Uhr, Eintritt frei

Bitte anmelden unter Tel. 09333-9047403

**21.11.2025**

**Jahresabschlussfeier**

Ort: Gasthaus „Zum Goldenen Ochsen“

Veranstalter: Vdk-Ortsverband

**28.11.2025**

**„Musikalischer Salon“**

„Gillig und Fasel – Entspannung bei Musik und Wein  
bevor die stade Zeit beginnt“

in der Ars Vini Franken Vinothek, Katharinengasse 9,  
Sommerhausen

Uhrzeit: 19.00 Uhr, Eintritt frei

Bitte anmelden unter Tel. 09333-9047403

**28.11. bis 21.12.2025**

**„Viele gute Dinge kommen aus Reykjavik!“ von  
Josef Maria Krasanovsky im Torturmtheater**

Spieltage Dienstag bis Freitag um 20.00 Uhr

Samstag 16.30 Uhr und 19.00 Uhr

Karten: Dienstag bis Samstag ab 16.00 Uhr unter  
09333/268 oder [kartenbestellung@torturmtheater.de](mailto:kartenbestellung@torturmtheater.de)

**29.11. bis 30.11.2025 Weihnachtsmarkt**

Ort: Altortbereich

Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

**29.11.2025 Kaffee- und Kuchenverkauf**

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde

**30.11.2025 Kaffee- und Kuchenverkauf**

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde

**06.12. bis 07.12.2025**

**Weihnachtsmarkt**

Ort: Altortbereich

Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

**06.12.2025 Kaffee- und Kuchenverkauf**

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde

**07.12.2025 Kaffee- und Kuchenverkauf**

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Kindergarten Sonnenschein

**13.12. bis 14.12.2025**

**Weihnachtsmarkt**

Ort: Altortbereich

Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

**13.12.2025 Kaffee- und Kuchenverkauf**

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde

**13.12.2025**

**Jahresabschlussfeier**

Ort: Willy-Supp-Halle

Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde

**13.12.2025**

**Weihnachtsbaumverkauf**

Ort: Schießplatz

Veranstalter: Kindergarten Sonnenschein

**14.12.2025 Kaffee- und Kuchenverkauf**

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Partnerschaftsverein

**15.12.2025**

**Weihnacht im Weinberg**

Ort: Schnecke

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde

**20.12. bis 21.12.2025**

**Weihnachtsmarkt**

Ort: Altortbereich

Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

**20.12.2025 Kaffee- und Kuchenverkauf**

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde

**20.12.2025 Weihnachtsfeier**

Ort: Willy-Supp-Halle

Veranstalter: Hist. Burschenverein

# Büchereinrichten



## Nachrichten aus der Bücherei



In der Sparkasse gibt es Sparbücher, bei uns Bücher aus und über dem Leben

Ein herzliches Hallo an unsere lieben Leserinnen und Leser,

die Abende sind seit der Zeitumstellung wieder früh dunkel. Wir, in der Bücherei, vergeben Wärme und Helligkeit. Nicht nur physisch mit Heizleistung und Lichtern, sondern auch virtuell mit unserem Büchersortiment und unserem freudigen Einsatz.

Die regulären Öffnungszeiten der Bücherei gehen bis zum letzten Öffnungstag vor Weihnachten, am Montag, den 22.12.2025, normal weiter. Montag und Freitag, jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.



Zusätzlich bieten wir am **Freitag, den 14.11.2025**, für die Kinder ab der ersten Schulklasse einen leicht spannenden, gruseligen und natürlich auch lustigen **Vorlesen-Abend** in der Woche nach Halloween an. Es sind auch Schulkinder eingeladen, die nicht der Sommerhäuser Bücherei angehören. Das heißt, Ihr könnt

auch interessierte Freundinnen und Freunde mitnehmen. **Treffpunkt ist der Gewölbekeller am Mönchhof 10, dem ehemaligen Café Macaron.** Ihr braucht nur den Kreidemarkierungen oder den Papierpfeilen an Schildern, Laternenmasten ab der Bücherei in den Sparkassenräumen folgen. So könnt Ihr jederzeit kommen, **Bitte kommt rechtzeitig, sonst versäumt ihr den Anfang der ersten Geschichte.** Es werden zwischen 18.00 und 19.30 Uhr 3 bis 4 Geschichten vorgelesen. Bitte zieht euch wärmer an und nehmt Taschenlampen mit.



Für alle Kinder findet am Freitag, den 12.12.2025, eine vorweihnachtliche Lesung statt und danach bieten wir eine Bastelrunde zu der regulären Bücherei-Zeit an. Ebenfalls von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Wir überlegen uns gerade einige weihnachtliche Motive, die ihr alleine, mit euren Eltern oder mit uns begleitet „zusammenkleben“ und gestalten könnt.

Ihr und eure Freundinnen und Freunde seid herzlichst eingeladen, bevor in der Vorweihnachtszeit der Kalender immer voller wird.

Wir überlegen uns auch weitere Ausmalbilder, die ihr vor Ort ausmalen oder auch mit nach Hause nehmen könnt, um wohlmöglich den Esszimmertisch farblich neu zu gestalten.

Auch die Erklärbaren sind jeweils an einem Freitag im November und Dezember bei uns in der Bücherei, um neue Spiele zum Ausleihen vorzustellen.

*Herzliche Grüße wünscht Euer Bücherei-Team Ralf, Rita & Denise*

## Bücherei Sommerhausen

- Hauptstraße 21a - Sparkasse -

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag,

jeweils von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Leserinnen und Leser!



## Alte Synagoge - Neu denken



Wie Sie bestimmt wissen, bin ich nicht die einzige ehemalige Synagoge. Einst gab es in Deutschland etwa 2.800 von uns. Heute stehen noch rund 100 Synagogen und 33 Betsäle, die aktiv genutzt werden, und etwa 850 Gebäude, die als ehemalige jüdische Gebetshäuser erhalten geblieben sind.

Was Sie sich vielleicht weniger vorstellen können: Wir ehemaligen Synagogen fühlen uns wie Geschwister miteinander verbunden. Wir teilen Erinnerungen und erzählen uns Geschichten, wenn es still um uns wird. Ich kann eine weitergeben, die immer wieder gerne gehört wird, vielleicht interessiert sie Sie auch:

Vor zwei Jahren zum Laubhüttenfest wurde nach vielen Jahrzehnten wieder einmal eine Laubhütte in meinem Hof aufgebaut. Das konnte mal sogar in der Zeitung lesen und es kamen neben Nachbarn und anderen Interessierten auch Juden mit einem Lulaw, dem Feiertagsstrauß. Dieser wird in die rechte Hand genommen, mit den Myrte-Blättern rechts, den Weideblättern links. Der Etrog wird mit seinem spitzen Ende nach unten in die linke Hand genommen und dann sagt man folgenden Segensspruch: Baruch ata adonaj, elohenu, melech haolam, ascher kideschanu bemizwotaw, weziwanu al netilat lulaw. Ich lauschte den Stimmen, den Gebeten, und für einen Moment war es, als würde die Zeit stillstehen.

Es kamen viele Besucher, die letzten waren allerdings Polizisten. Die Laubhütte müsse abgebaut werden, sagten sie, was grundsätzlich nicht schlimm war, denn das sieben Tage lange Fest war vorbei. Nur der Grund erschreckte mich. In Israel hatte es einen Überfall der Terrororganisation Hamas gegeben. Ich war zutiefst erschrocken, als ich davon hörte. 1200 Menschen seien getötet worden und 251 wurden entführt. Und jetzt sei die Laubhütte in meinem Hof zu einem Sicherheitsrisiko geworden, erklärten die Beamten. Da ich ja schon Erfahrung hatte mit wildgewordenen Leuten, die hier alles kurz und klein geschlagen haben, war ich heilfroh, als ich sah, dass der Akkuschauber gezückt und die Sukkah abgebaut wurde. Die beiden Beamten kamen abends noch einmal vorbei und vergewisserten sich, dass die Hütte wirklich nicht mehr zu sehen war. Jetzt, zwei Jahre später, wieder zur Zeit des Laubhüttenfests, habe ich gehört, dass die letzten Geiseln der Hamas freigelassen wurden. Was für eine Freude!

Nun habe ich kürzlich eine Geschichte gehört von einer meiner Schwestern, die ich Ihnen auch erzählen möchte. Diese ehemalige Synagoge hatte wirklich großes Pech. Sie wurde eine Zeit lang als Schweinestall genutzt und wurde dann zu einem Wohnhaus umgebaut. Da wurden Zwischenwände eingezogen, ein Treppenhaus angebaut und die Fensteröffnungen verändert, so dass kaum noch Spuren der einstigen Funktion erkennbar sind. Zu dieser Synagoge kam kürzlich eine Frau und wollte sie sich anschauen. Sie sprach die Mieter an, aber diese waren sehr unfreundlich, was der Synagoge sehr peinlich war, da sie sich gefreut hatte, dass sich endlich mal wieder jemand für ihre eigentliche Verwendung interessierte. Es sei spät, die Frau solle verschwinden, das sei keine Synagoge, es gäbe nichts zu sehen, nichts zu hören und auch nichts zu besprechen.

Aber, so erzählte meine Schwester weiter, findet dort zumindest jedes Jahr am 9. November eine Gedenkstunde für die vertriebenen, verschleppten und ermordeten jüdischen Bürgerinnen und Bürger statt. „Ha“, sagte ich, „so eine Gedenkstunde gibt es bei mir jetzt auch.“

Baruch haSchem!

**SYNAGOGUE**

SOMMERHAUSEN, CASPARIGASSE 4



**Sonntag  
09.11.2025  
18:00 Uhr**

**GEDENKVERANSTALTUNG  
AN DIE REICHSPÖGROMNACHT**

# NIE WIEDER!

**Vortrag von Inge Eilers, künstlerische Gestaltung  
durch Barbara Zimmermann und Iwona Jera**

Am Abend des 10. November 1938 wurde die Synagoge und die Wohnungseinrichtungen der letzten jüdischen Einwohner Sommerhausens angegriffen und beschädigt. Die Synagoge wurde bereits im Juli 1938 als Lagerraum genutzt, und es wird vermutet, dass man sie aufgrund der dort gelagerten Materialien (Getreide und Stroh) nicht abbrannte, um eine größere Katastrophe zu vermeiden.

**SYNAGOGUE**  
SOMMERHAUSEN, CASPARIGASSE 4

Tourismusverein Sommerhausen e.V.  
Katharinengasse 9  
97286 Sommerhausen  
Telefon: 09333/9047401



## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

**Termin:** Dienstag, 18.11.2025  
**Beginn:** 20:00 Uhr  
**Ort:** Rathaus Sommerhausen Bürgersaal

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen: Vorstand und Beirat

Falls kein neuer kompletter Vorstand (1. Vorsitzende/r, 2. Vorsitzende/r, Schriftföhrer/in, Kassier/in und die Beiratsmitglieder) gewählt wird, muss über die Auflösung des Vereins abgestimmt werden.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

gez. Die Vorstandschaft

## Vereinsnachrichten

SOZIALVERBAND

*Zukunft braucht Menschlichkeit.*

**VdK**

BAYERN



**Ortsverband Sommerhausen**

Der VdK-Ortsverband Sommerhausen lädt alle Mitglieder mit Anhang zu seiner

### **„Jahresabschlussfeier“**

**am Freitag, 21. November 2025, ab 15.00 Uhr  
im „Gasthaus zum Goldenen Ochsen“**

ein.



**Erforderliche Anmeldungen bitte bis spätestens  
17. November 2025 bei: Erhard Geiger, Tel. 1060**

# Hilf uns, damit wir ...



# im Notfall dir helfen können!

## Darum geht es ...

Die häufigste Todesursache, etwa ein Drittel aller Todesfälle in Deutschland, sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Gerade dabei zählt jede Sekunde! Ein Defibrillator (AED) kann in solchen Momenten den Unterschied zwischen Leben und Tod bedeuten. Doch unser bisher genutztes Gerät ist inzwischen in die Jahre gekommen und nicht mehr mit den modernen Systemen des Rettungsdienstes kompatibel – das verursacht zusätzliche Kosten und erschwert eine reibungslose Zusammenarbeit.

## Wer wir sind ...

Wir, die **First Responder (Ersthelfer) der Freiwilligen Feuerwehr**, sind Tag und Nacht bei medizinischen Notfällen zur Erstversorgung ehrenamtlich **für dich in Sommerhausen und Winterhausen im Einsatz**. Durch unsere kurze Anfahrtszeit sind wir schneller als der Rettungsdienst und können damit frühzeitig Erste-Hilfe-Maßnahmen ergreifen. Alleine 2024 wurden wir zu über 70 Einsätzen alarmiert.

## Wie du uns unterstützen kannst ...

Ein **neuer Defibrillator (AED)** ermöglicht es uns schneller und zielgerichteter zu helfen und eine reibungslose Übergabe an den Rettungsdienst zu ermöglichen. Die Anschaffung kostet etwa **7.500 Euro** - Geld, das wir alleine nicht aufbringen können. Da es sich bei First Respondern um eine freiwillige und zusätzliche Unterstützung handelt, wird die gesamte Ausrüstung und Verbrauchsmaterialien ausschließlich durch den Feuerwehrverein bzw. aus Spendenmitteln finanziert. Daher sind wir auf deine Unterstützung angewiesen.

Jeder Beitrag bringt uns näher an unser Ziel.

**Spenden könnt ihr über unsere  
Crowdfunding-Aktion unter dem QR-Code:**



**GiroCode:**



### Oder über folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: VR Payment GmbH  
IBAN: DE336606000000000137749  
BIC: GENODE6KXXX  
Verwendungszweck: P33226 - Hilf uns Leben zu retten -  
Defibrillator (AED) für First Responder

Sofern du eine Spendenquittung möchtest, kannst du dies bei der Spende über die Crowdfunding-Aktion direkt angeben. Wenn du uns über die angegebene Bankverbindung unterstützt, melde dich bzgl. einer Spendenquittung bitte direkt bei uns.

**JETZT SPENDEN!**

# HERZ-LICHEN DANK ...



*Herzliche Einladung*

# Wirtshaus SINGEN



*mit Claudia & Sandra*

**Freitag 14. November 25, 19 Uhr**

**Gasthaus  
„Zum Goldenen Ochsen“  
Sommerhausen**

*Auf Ihr Kommen freut sich der  
Bürgerverein Sommerhausen*



## Kirchliche Nachrichten

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Sommerhausen und Eibelstadt**  
PfarrerIn Irene Maier und Pfarrer Jochen Maier  
Hauptstr. 10 - 97286 Sommerhausen  
E-Mail: pfarramt.sommerhausen@elkb.de  
Tel. 09333-229

**Zu folgenden Gottesdiensten laden wir sehr  
herzlich ein:**

**Sonntag, 9.11.** Drittl. Sonntag d. KJ.

09.30 Uhr: Gottesdienst  
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen  
(Prädikant Klaus Meyer)  
10.45 Uhr: Gottesdienst  
Evangelisches Gemeindehaus  
Eibelstadt (Prädikant Klaus Meyer)

**Sonntag, 16.11.** Volkstrauertag.

09.30 Uhr: Gottesdienst  
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen  
(Pfr./in Maier)  
11.00 Uhr: Familienkirche  
Evangelisches Gemeindezentrum  
Sommerhausen (Pfr.in Maier und Team)



**Mittwoch, 19.11.** Buß- und Betttag

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Beichte und  
Abendmahl  
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen  
(Pfr./in Maier)  
19.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst  
Stadtpfarrkirche Eibelstadt



## GRUPPEN, KREISE UND KONZERTE

**Montag, 10.11.**

19.30 Uhr: Kirchenvorstandssitzung  
Evangelisches Gemeindezentrum  
Sommerhausen

**Donnerstag, 13.11.**

14.00 Uhr: Seniorenkreis „Frohe Runde“: Erzähl  
doch mal! Sommerhausen, wie es früher  
war.  
Evangelisches Gemeindezentrum  
Sommerhausen  
18.00 Uhr: Elternabend Vorbereitung Krippenspiel  
Evangelisches Gemeindezentrum  
Sommerhausen (Hannah Oswald)  
Auch dieses Jahr soll es in der  
Familienchristvesper am Heiligen  
Abend wieder ein Krippenspiel geben.  
Wer mitmachen möchte ist herzlich mit  
Eltern zu diesem Vorbereitungsabend  
eingeladen!



**Freitag, 14.11.**

16.00 Uhr: Präparandenkurs  
Evangelisches Gemeindezentrum  
Sommerhausen

**Samstag, 15.11.**

09.00 Uhr: Konfirvormittag  
Kantorat Winterhausen

**mittwochs (wöchentlich)**

9.30 Uhr: Krabbelgruppe (für Kinder von 0-3  
Jahren) im Gemeindezentrum

**donnerstags (wöchentlich, außer in den Ferien)**

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum  
Sommerhausen

### Einladung zur Sommerhäuser Krabbelgruppe

**Unsere Krabbelgruppe freut sich über neue  
kleine Entdecker und ihre Eltern!**  
Bei uns wird gespielt, gesungen, gelacht und  
geplaudert – mit ganz viel Spaß und ohne vor-  
herige Anmeldung. Kommt einfach vorbei!



**Wann: jeden Mittwoch, 9:30 Uhr - 11:30 Uhr**



**Wo: Evangelisches Gemeindezentrum  
Sommerhausen, Kirchplatz 9**

**Egal ob ganz klein oder schon fast Kita-Kind –  
alle sind herzlich willkommen.**  
**Wir freuen uns auf euch!**



*Der Kirchenvorstand der evangelischen  
Kirchengemeinde  
Sommerhausen/Eibelstadt  
mit Pfarrerin Irene Maier und  
Pfarrer Jochen Maier*

**Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus  
Eibelstadt mit Sommerhausen  
und Winterhausen**

**Gottesdienstordnung vom 09.11.2025 mit  
23.11.2025**

**Sonntag, 09. November - HOCHFEST**

**KIRCHWEIH**  
09.30 Uhr **HOCHAMT für die  
Pfarrgemeinde**  
10.45 Uhr EVANG. GOTTESDIENST im  
Gemeindehaus  
17.00 Uhr **MARTINSANDACHT**  
anschl. Martinszug

**Montag, 10. November - Hl. Leo der Große,  
Papst**

18.00 Uhr ROSENKRANZ  
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Mittwoch, 12. November - Hl. Josaphat,  
Bischof**

15.30 Uhr **MESSFEIER im  
Seniorenzentrum**

**Donnerstag, 13. November - Donnerstag der  
32. Woche im Jahreskreis**

18.00 Uhr ROSENKRANZ  
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Sonntag, 16. November - 33. SONNTAG im  
JAHRESKREIS**

>> Kollekte für Welttag der Armen/  
Diasporaopferfest <<  
09.30 Uhr **MESSFEIER für die  
Pfarrgemeinde**  
14.00 Uhr **FEIER der TAUFE**

**Montag, 17. November - Hl. Gertrud von Helfta**

18.00 Uhr ROSENKRANZ  
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Mittwoch, 19. November - Hl. Elisabeth von  
Thüringen - Buß und Betttag**

19.00 Uhr **ÖKUMENISCHER  
GOTTESDIENST zum Buß- und  
Betttag**

**Donnerstag, 20. November - Donnerstag der  
33. Woche im Jahreskreis**

18.00 Uhr ROSENKRANZ  
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Sonntag, 23. November -  
CHRISTKÖNIGSSONNTAG  
09.30 Uhr HOCHAMT für die  
Pfarrgemeinde**

\*\*\*\*\*

**St. Nikolaus, Eibelstadt**

**Sonntag, 09. November '25 - 17.00 Uhr**  
Martinsandacht in der Stadtpfarrkirche,  
anschl. Laternenzug

**Mittwoch, 12. November '25 - 15.30 Uhr**  
Messfeier im Seniorenzentrum

**Sie erreichen:**

**Pfarrer: Tobias Fuchs**

**Telefon: 0931/708165**

**Mail: [tobias.fuchs@bistum-wuerzburg.de](mailto:tobias.fuchs@bistum-wuerzburg.de)**

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros Eibelstadt:**

**Mo., Mi. und Fr. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Do., von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

*Foto: Michael Tillmann*



**D**as ist das Geheimnis der Königs-  
herrschaft Jesu, das wir am Christ-  
königssonntag feiern: Dass unser König  
ein König ist, der den Menschen ganz  
nahekommt, der ihr Leben und ihr  
Schicksal teilt, der sich selbst und frei-  
willig mattsetzen lässt, damit wir zu  
Siegern in diesem königlichen Spiel  
und selbst zu Königen werden. Als Ers-  
tes erfährt dies einer der Schächer.